CDU

Mehr Hessisch Oldendorf!

10 gute Gründe für den Wechsel in eine bessere Zukunft!

Gemeinsam für Hessisch Oldendorf

Ihre Kandidaten und relevante Themen für die anstehende Kommunalwahl im Überblick.

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler,

mit dieser Broschüre möchte der CDU Stadtverband Ihnen seine Kandidaten zur Kommunalwahl am 11.09.2016 vorstellen.
Ich bin mit der Mischung unserer Kandidaten sehr zufrieden, es ist uns gelungen Kandidaten aller Altersgruppen und Bevölkerungsschichten zu gewinnen.
Die CDU möchte die Eigenständigkeit der Bürger erhalten und nicht durch Verbote einschränken. Unsere Devise ist: Einen großzügigen Rahmen zu stecken, innerhalb dessen sich jeder frei bewegen und entfalten kann. Wir wollen nicht erwachsene Bürger durch Verbote erziehen – darum ist es besser CDU zu wählen.
Die CDU zeigt Ihnen hier 10 gute Gründe für einen politischen Wechsel auf, das sind „nur“ 10 von vielen Gründen. Hessisch Oldendorf braucht den Wechsel, um wieder eine moderne - lebenswerte Kommune zu werden, in der sich alle Einwohner wohl fühlen.
Darum bitte ich Sie, gehen Sie am 11.09.2016 zur Wahl oder nutzen Sie die Briefwahl. Übrigens, ab dem 15.08.16 können Sie auch schon im Rathaus Ihre Stimme abgeben.
CDU - für eine gute Zukunft in Hessisch Oldendorf.

Ihr Thomas Figge
Vorsitzender des CDU Stadtverband
Hessisch Oldendorf

Ab 15.08.2016
Briefwahl nutzen!

10 gute Gründe
für den Wechsel in eine bessere Zukunft!

CDU

Mehr Hessisch Oldendorf!

1. Wohlfühlatmosphäre für Unternehmen
Wir setzen uns für eine echte Wirtschaftsförderung für Unternehmen im gesamten Einzugsbereich ein. Ab der ersten Frage hat ein Unternehmen einen festen Ansprechpartner für sämtliche Angelegenheiten.

2. Politik für alle Generationen
Erhalt und Verbesserung der ärztlichen Versorgung, senioren- und behindertengerechter Ausbau/Umbau öffentlicher Einrichtungen inkl. Parkplätze, aber auch der Erhalt und Ausbau von Spielplätzen.

3. Keine Steuererhöhungen jetzt
Alles was Lebensqualität erhöht, muss erhalten bleiben. Wir setzten uns für Sie konsequent gegen weitere Steuererhöhungen und damit zugleich zusätzliche Belastungen ein.

4. Mehr Polizeipräsenz
Die Einbruchszahlen müssen sofort wieder spürbar sinken.

5. Schulstandorte erhalten
Die Grundschulen in den Orten und die Oberschule in Hessisch Oldendorf stärken und erhalten.

6. Tourismus fördern
Unsere touristische Attraktivität erhöhen.

7. Schnelles Internet für alle
Das Breitbandnetz muss zügig in allen Orten ausgebaut werden und auch das mobile Telefonieren muss überall möglich sein.

8. Attraktiver Immobilienmarkt
Mit einer Wohnungsbaugesellschaft echten Einfluss nehmen.

9. Familie, Sport und Soziales stärken
Gute Kinderbetreuung muss gewährleistet werden. Wir unterstützen die Feuerwehren bei ihren Entscheidungen zur Zukunft. Gute sportliche Möglichkeiten sind wichtig für unsere Kommune. Das Engagement und die Anerkennung für das Ehrenamt ist nachhaltig zu stärken.

10. Mehr Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen
Zusätzliche Kapazitäten durch MEHR Zusammenarbeit schaffen.

Ihre Kandidaten für den
Stadtrat Hessisch Oldendorf.

Mit unserer CDU-Politik in Hessisch Oldendorf setzen wir uns dafür ein, dass Leben in unserer Stadt mit der Kernstadt und den Stadtteilen noch lebenswerter und liebenswerter zu gestalten. Zur Wahl in den Stadtrat treten für die CDU 26 Kandidatinnen und Kandidaten an, sowohl erfahrene Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker als auch politische Neulinge.

Sie alle sind bereits seit Jahren ehrenamtlich in unserer Stadt tätig und kennen die Probleme und die Menschen hier vor Ort. Bei unserem Wahlprogramm für die nächsten 5 Jahre haben wir uns deshalb an den Bedürfnissen und Wünschen der Bürger orientiert. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen am 11.09.2016 und gehen Sie zu Wahl.

Karlheinz Gottschalk
Diplom-Kaufmann
07.01.1956

Astrid Bartling
Sparkassenbetriebswirtin
19.07.1968

Thomas Figge
Techniker
21.04.1966

Michael Kipp
Verwaltungsfachangestellter
15.04.1993

Sebastian Hoffmann
Bausparkassenvertreter
28.09.1972

Walter Reineke
Landwirt
14.02.1951

Friedrich Koch
Sparkassenfachwirt
20.09.1954

Heinz-Otto Hoppe
Montagearbeiter
28.06.1963

Peter Ziegler
Prokurist im Ruhestand
06.10.1945

Cord Möller
Dipl.-Ing. Agrar (FH)
12.09.1956

Regina Thören
Chemielaborantin
18.01.1968

Detlev Diesterweg
Sparkassenbetriebswirt
26.09.1954

Merle Pebbles Paulig
Bürokauffrau
29.01.1996

Wolfgang Wittkopp
Kfm. Angestellter i. Ruhestand
23.06.1946

Heinz Poock
Landwirt
19.05.1960

16

Marius Müller
Betriebswirt
25.12.1976

17

Carsten Amelung
Landwirt
02.09.1973

18

Fredy Kaiser
Koch mit kfm. Anerkennung
20.01.1961

19

Stephan Borne
Krankenpfleger
05.04.1969

20

Marcus Paulig
Hotelier
30.04.1966

21

Arndt Böhne
Landwirt
16.01.1972

22

Viktor Bauer
Versicherungs-/Finanzkfm.
03.07.1985

23

Dennis Schäfer
Sparkassenfachwirt
29.08.1984

Gemeinsam für
Hessisch Oldendorf

24

Jens Rösemeier
Selbständiger Kaufmann
04.12.1969

25

Simone Aschendorff-Manentzos
Marketingleiterin
20.04.1965

26

Jochen Huch
Malermeister. Parteilos
12.05.1959

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Hessisch Oldendorf Mitte.

Mehr für unsere Stadt(-mitte):

Mehr klare Finanzen
Ein festes Budget für jeden Ortsrat! Vor Ort entscheiden was wichtig ist!

Mehr klare Aussagen
Finger weg von unseren Bädern und Vereinen! Gegen Steuern die uns nichts bringen!

Mehr Sauberkeit
Wiedereinführung der Stadtreinigung Hessisch Oldendorf für ein sauberes und schönes Stadtbild!

Mehr wie - statt immer nur warum
Seit zehn Jahren wird über die Lange Straße gesprochen - erst jetzt passiert etwas! Das muss besser werden!

Mehr für unsere Schulen
Lasst unsere Schulen in Ruhe! Fehler der Vergangenheit dürfen nicht die Zukunft unserer Kinder kosten!

Mehr heimisches Gewerbe
Gewerbesteuerverzicht bei Neuansiedlung in den ersten drei Jahren

Mehr Sicherheit
Wir wollen, dass die Bürger ruhig schlafen können.Nachbarschaftshilfe und regelmäßige Streifen!

Drei S für Hessisch Oldendorf:
Sicher, Sauber, Sehenswert

Sebastian Hoffmann
Bausparkassenvertreter
28.09.1972

Dennis Schäfer
Sparkassenfachwirt
29.08.1984

Cord Möller
Dipl.-Ing. Agrar (FH)
12.09.1956

Wolfgang Wittkopp
Kfm Angestellter i. Ruhestand
23.06.1946

Viktor Bauer
Versicherungs-/Finanzkfm.
03.07.1985

Fredy Kaiser
Koch mit kfm. Anerkennung
20.01.1961

Siegfried Kurle
Techniker
11.08.1957

Panagiotis Stamatis
Gastronom
15.01.1954

Holger Müller
Produktionsleiter
25.03.1972

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Fischbeck.

Michael Kipp
Verwaltungsfachangestellter
15.04.1993

Detlev Diesterweg
Sparkassenbetriebswirt
26.09.1954

Christian Steding
Bankkaufmann
23.08.1984

Wilfried Rinne
Beamter
21.04.1952

Brigitta Hentze
Hausfrau
19.09.1941

Jeannette Sommermeier
Industriekauffrau
13.12.1976

Stefan Römbke
Stiftsverwalter
22.12.1980

Karsten Bredemeier
Landwirt
27.01.1962

Fischbeck... unser lebendiger Ort

Dies wollen wir erreichen, durch:

- die Förderung der Dorfgemeinschaft einschl. aller Vereine
- Erhaltung der dörflichen Strukturen
- touristische Weiterentwicklung
- ein gemeinschaftliches Miteinander unter Einbindung unserer Senioren und des Taubblindenheims
- Mobilität in allen Bereichen, u.a. Internet, Nahverkehr
- den Einsatz für die Reduzierung von Immobilienleerständen

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Hemeringen / Lachem.

1

Heinz-Otto Hoppe
Montagearbeiter
28.06.1963

2

Regina Thören
Chemielaborantin
18.01.1968

3

Willibald Piegsa
Zimmermann
18.08.1965

4

Stephan Borne
Krankenpfleger
05.04.1969

5

Carsten Amelung
Landwirt
02.09.1973

6

Vanessa Rinne
Gymnasiallehrerin
17.05.1982

7

Frank Sonntag
Polizeibeamter
21.11.1968

8

Tobias Heinecker
Tischler
20.10.1985

9

Christian Jäckel
Polizeibeamter
29.04.1988

10

Björn Twick
Landwirtschaftsmeister
11.12.1980

Unsere Vereine sind unsere Stärke.

Diese gilt es zu stützen, zu stärken und zu erhalten. Ob Sportvereine, Musikkapellen, Feuerwehren, Traktorpulling und viele mehr, all das macht unser Leben bunter und fördert die Gemeinschaft in den Orten.

Stärkung der Schul- und Kindergartenstandorte.

Der Kindergarten in Hemeringen kann bei Bedarf mit einem weiteren Anbau erweitert werden und ist so für die Zukunft gerüstet. Der Wunsch nach einem Freizeitangebot für Jugendliche neben den Vereinen wird immer deutlicher, hier gilt es realisierbare Möglichkeiten zu erarbeiten.

Neubaugebiete.

Für alle drei Orte ist das Wachstum von Hemeringen gleichermaßen von Bedeutung, von der damit verbundenen Infrastruktur profitieren alle. Aus diesem Grund hat die CDU Fraktion bereits den Antrag für ein weiteres Neubaugebiet gestellt.

Leben und Wirtschaft im Einklang.

Zu lebenswerten Orten, gehören Versorger für das alltägliche Leben, sowie Unternehmer die in unseren Orten existieren und Arbeitsplätze schaffen können, gleichermaßen dazu.

Dörfer am Puls der Zeit.

Der Ausbau des Breitband und Mobilfunknetzes ist besonders für die kleinen Orte, wie Lachem und Wahrendahl von existenzieller Bedeutung.

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Sonnental.

Karlheinz Gottschalk
Diplom-Kaufmann
07.01.1956

Thomas Figge
Techniker
21.04.1966

Caroline Prasuhn
Vermessungstechnikerin
11.09.1974

Jens Werner Gliesmann
Industriefachwirt
21.04.1972

Walter Dohm
Landwirt
16.10.1955

Heinz Poock
Landwirt
19.05.1960

Lebenswertes Sonnental vom Kind bis zum Senior

Wir wollen:

» Bedarfsgerechte Betreuungsangebote in Krippen, Kindergärten und Schulen
» Unterstützung des Ehrenamtes, der Feuerwehren und der Vereine
» Gut ausgebaute Rad- und Wanderwege auf der Südweserseite
» Schnelles Internet und funktionierendes Mobilfunknetz für Alle im Sonnental
» Gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
» Unterstützung der Runden Tische für Seniorenarbeit

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Großenwieden.

Juliane Dohme
Rechtsanwältin
05.11.1974

Kay Rügge
Selbst. KFZ-Meister
19.03.1982

Karl-Heinz Nitz
Geschäftsführer
14.04.1953

Dr. Thorsten Scherer
Diplom-Chemiker
24.09.1968

Gisbert Haver
Rechtsanwalt
08.08.1967

Wir wollen,

» dass Kleinenwieden und Großenwieden lebendige Dörfer bleiben, die attraktiv sind für Jung und Alt und
» mit Engagement das Miteinander in beiden Dörfern und den Gemeinden unterstützen,

indem wir

» die Dorferneuerung für die Entwicklung unserer Dörfer nutzen, fördern und publizieren,
» uns die Umgestaltung der sozialen Mitte in Großenwieden zum Ziel nehmen und daran mitwirken,
» die Arbeit der Feuerwehr und der Vereine unterstützen,
» mit Zukunftswerkstatt und Netzwerk zusammenarbeiten,
» unsere Infrastruktur erhalten und ausbauen,
» die Kinderbetreuung vor Ort in Kindergarten und Krippe sicherstellen und
» die örtlichen Gewerbetreibenden, Landwirte und Freiberufler unterstützen,

weil

» Sie unsere Nachbarn, Freunde und Verwandte sind,
» unsere Kinder hier aufwachsen,
» wir eine großartige Dorfgemeinschaft haben,
» unsere Dörfer wunderbare Traditionen und herausragende Bausubstanz haben und
» wir meinen, dass wir mit unseren Erfahrungen und Berufsausbildungen gut alle erforderlichen Fähigkeiten in den Ortsrat einbringen werden.

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Rohdental.

Peter Ziegler
Prokurist im Ruhestand
06.10.1945

Arndt Böhne
Landwirt
16.01.1972

Carsten Meier-Söffker
Landwirt
11.02.1966

Bernd Wisniewski
Betriebswirt im Ruhestand
26.07.1958

Jan-Eike Söhlke
Agrarbetriebswirt
03.12.1990

MEHR für unser Rohdental

Wir wollen:

» die Erhaltung des Waldbades Rohden
» Stärkung des Tourismus
» Förderung von Gewerbeansiedlungen
» Förderung der örtlichen Vereine/Feuerwehren und deren Jugendarbeit
» Schnelles Internet und funktionierendes Mobilfunknetz für Alle im Rohdental
» Ausbau und bessere Vernetzung der Fahrradwege. Brennpunkte: Welsede-Rohden, Welsede-Kernstadt
» Stärkung und Unterstützung des Dorfentwicklungsplanes unserer Ortschaften

Ihre Kandidaten für den
Ortsrat Hohenstein.

Astrid Bartling
Sparkassenbetriebswirtin
19.07.1968

Merle Pebbles Paulig
Bürokauffrau
29.01.1996

Friedrich Wilhelm Beißner
Landwirt
26.02.1967

Jens Rösemeier
Selbständiger Kaufmann
04.12.1969

Marcus Paulig
Hotelier
30.04.1966

Christian Koch
Diplom-Kaufmann (FH)
10.09.1976

Wir wollen uns einsetzen für:

- alle Bürger unserer Ortschaften
- eine verbesserte Infrastruktur
- ein besseres / schnelleres Internet
- die Unterstützung der örtlichen Vereine und ortsübergreifende Zusammenarbeit
- die Förderung des Fremdenverkehrs im Hohensteingebiet

Ihre Kandidaten für den Ortsrat Süntel.

Friedrich Koch
Sparkassenfachwirt /
Ortsbürgermeister
20.09.1954

Simone Aschendorff-Manentzos
Marketingleiterin
20.04.1965

Birgid Schäfer
Pädagogische Mitarbeiterin
15.08.1951

Friedrich-Wilhelm Becker
Angestellter
30.10.1972

Rüdiger Bartling
Landwirt
13.04.1963

Walter Reineke
Landwirt
14.02.1951

Heimatverbunden und kompetent.
Von der Ortschaft Süntel, für die Ortschaft Süntel.

Wir setzen uns ein für:

- unsere Sünteldörfer und deren Einwohner
- Erhalt des Süntelbades
- Unterstützung aller Vereine
- Erhalt des Kindergartens in Haddessen
- Erhalt der Feuerwehren
- Förderung Tourismus in den Dörfern

Unser besonderes Anliegen:

- sich an dem Machbaren orientieren
- Keine Versprechen, die in erster Linie aufgrund der finanziellen Lage der Stadt nicht zu realisieren sind.

Ihre Kandidaten für den **Kreistag.**

Thomas Figge
Techniker
21.04.1966

Hans Joachim Grote
Oberstudienrat
10.03.1953

Sebastian Hoffmann
Bausparkassenvertreter
28.09.1972

Astrid Bartling
Sparkassenbetriebswirtin
19.07.1968

Walter Reinecke
Landwirt
14.02.1951

Simone Aschendorf-Manentzos
Marketingleiterin
20.04.1965

Peter Ziegler
Rentner
06.10.1945

Wolfgang Wittkopp
Kaufm. Angestellter i.R.
23.06.1946

Detlev Diesterweg
Sparkassenbetriebswirt
26.09.1954

Siegfried Kurle
Techniker
11.08.1957

Hessisch Oldendorf braucht starke Stimmen im Kreistag, dafür stehen diese Kandidaten. Wir werden die Interessen unserer Stadt mit Herz und Verstand vertreten.

Unsere Forderungen:

» Keine weiteren Erhöhungen der Kreisumlage! Die Kommune ist, wie die Familie in der Gesellschaft, die kleinste Zelle, die unterste Ebene der Politik und die muss funktionieren können.

» Die besten Standorte in Hameln müssen für die Schulen und andere Bildungseinrichtungen genutzt werden. Wir sind eine Bildungsregion und müssen deshalb hier auch Schwerpunkte erkennbar setzten.

» Kinderbetreuung soll flexibel und vernünftig sein, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf muss endlich zur Selbstverständlichkeit werden.

» Unser Landkreis muss für alle Generationen lebenswert sein. Senioreninitativen, Sportvereine, Feuerwehren, Migrationsbeiräte, Behindertenbeiräte und das gesamte Ehrenamt muss nachhaltig gestärkt werden. Inklusion, Integration und die gesamte soziale Infrastruktur muss besser werden.

» Konsequenter Ausbau des Internets durch den Landkreis. Alle Mitbürger sollen davon profitieren, egal wo sie in unserem Landkreis wohnen.

» Eine Wirtschaftsförderung, in der auch die kleinen Kommunen mitgenommen werden. Förderung innovativer Ideen und Hilfestellung durch den Landkreis bei der Umsetzung sollten selbstverständlich werden.

Gemeinsam für
Hameln-Pyrmont

Am 11.9.2016 Alle Stimmen für die CDU!

Sie haben drei Stimmen auf jedem Stimmzettel.

Impressum / Herausgeber:
CDU Stadtverband Hessisch Oldendorf, Jägerweg 8, 31840 Hessich Oldendorf

Weniger Ausreden:
„Mehr wählen!“

CDU

Mehr Hessisch Oldendorf!

Am 11. September 2016 kommt es bei der Kommunalwahl in Niedersachsen auf jede Stimme an. Für die meisten Bürger ist es eine Selbstverständlichkeit, an diesem Sonntag zur Wahlurne zu gehen. Aber was ist, wenn man plötzlich verhindert ist, unerwarteten Besuch bekommt, den Tag mit Freunden und Familie verbringen möchte, die Sportveranstaltung länger dauert - wenn man den Weg ins Wahllokal an diesem Tag einfach nicht schafft? **Wir zeigen Ihnen, wie Sie schon im Vorfeld bequem und ganz in Ruhe Ihre Stimme abgeben können und sich danach gelassen zurücklehnen können, denn Sie haben drei Möglichkeiten:**

Der Weg ins Rathaus.

Sie können in Ihrem zuständigen Rathaus bzw. Bürgeramt schon ab dem 15. August und bis zum 09. September 2016 während der Öffnungszeiten wählen. Dazu müssen Sie nur Ihren Personalausweis mitbringen. Sie können direkt vor Ort Ihre Stimme abgeben oder Ihre Wahlunterlagen mit nach Hause nehmen und sich dann dort in aller Ruhe entscheiden.

Die Briefwahl.

Die Briefwahl wird immer beliebter, denn viele genießen es, am Wahltag nicht ins Wahllokal zu müssen und dadurch den ganzen Tag zur eigenen Verfügung zu haben.
Wenn Sie Ihre Wahlbenachrichtigung bekommen haben, müssen Sie darauf nur den Briefwahlantrag ausfüllen und portofrei wieder zurückschicken. Nur wenige Tage später haben Sie Ihre Wahlunterlagen im Hause. Sie entscheiden dann selbst, wann, wo und wen Sie wählen. Sie müssen nur noch dafür sorgen, dass Ihr Stimmzettel bis zum 11. September bei der Briefwahlstelle eingeht. Aber selbst das ist einfach, denn bei der Briefwahl ist jeder Briefkasten ihr zuständiges Wahllokal.

Der persönliche Gang zur Wahlurne.

Aber natürlich können Sie auch am Sonntag, 11. September 2016 persönlich Ihr Wahllokal aufsuchen und wählen. Dort treffen sich an diesem Tag die Leute aus Ihrer Umgebung, so dass vor und nach der Stimmabgabe immer noch Zeit für ein kurzes Gespräch bleibt.

Auf jede Stimme kommt es an. Gehen Sie wählen!

www.cdu-hessisch-oldendorf.de